



NEUES TIEFENHIRNSTIMULATIONS-SYSTEM ERMÖGLICHT ERSTMALS ERFASSUNG UND AUFZEICHNUNG DER HIRNAKTIVITÄT WÄHREND DER BEHANDLUNG

Weltweit erste Implantation eines Activa® PC+S-Systems könnte das therapeutische Vorgehen bei verheerenden neurologischen Erkrankungen grundlegend verändern

(ddp direct) Meerbusch/München ? [7.8. 2013] ? Die Medtronic, Inc. (NYSE: MDT) gab heute bekannt, dass ein neuartiges System zur tiefen Hirnstimulation (DBS; deep brain stimulation) erstmals einem Menschen implantiert wurde. Es ist das erste System, das die Erfassung und Aufzeichnung eines ausgewählten Spektrums von Gehirnpulsen und eine gezielte DBS-Therapie zugleich ermöglicht. Es könnte eines Tages grundlegend die Behandlung von Menschen verändern, die an verheerenden neurologischen Erkrankungen wie Morbus Parkinson, essentiellm Tremor, Dystonie und therapieresistenten Zwangsstörungen leiden.

Das DBS-System Activa® PC+S ermöglicht zugleich die Anwendung der bewährten Medtronic DBS-Therapie und die Messung und Aufzeichnung der elektrischen Aktivität in Schlüsselregionen des Gehirns mit Sensortechnologie und einem anpassbaren Algorithmus, dank denen das Gerät Hirnpulse zu verschiedenen vom Arzt gewählten Zeitpunkten erfassen kann.

Zunächst wird diese neue Technologie einer ausgewählten Gruppe von Ärzten weltweit für den Einsatz in klinischen Studien zur Verfügung gestellt. Diese Ärzte werden das System nutzen, um die Rückmeldung des Gehirns auf die DBS-Therapie abzubilden und Anwendungsgebiete der Therapie bei verschiedenen neurodegenerativen Erkrankungen zu erforschen.

Das Activa PC+S-System stimuliert genau wie die bisherigen Medtronic DBS-Systeme gezielt bestimmte Bereiche des Gehirns. Die erste Implantation weltweit fand bei einem Parkinson Patienten an der Ludwig Maximilians University in München statt. Die Behandlung leitet Professor Dr. Kai Bötzel, Oberarzt der Neurologischen Uniklinik der Ludwig-Maximilians-Universität, die Implantation nahm Oberarzt Neurochirurg Dr. Jan Mehrkens vor. Prof. Bötzel wird die vom Gerät gesammelten Daten nutzen, um neue Einblicke in das Ansprechen des Gehirns auf die DBS-Therapie zu gewinnen. Bisher ist das DBS-System bereits mehr als 100.000 Patienten weltweit implantiert worden. ?Die Tiefe Hirnstimulation ist eine Behandlungsoption bei Patienten mit Morbus Parkinson und anderen Bewegungsstörungen. Doch wir wissen noch wenig darüber, wie das Gehirn auf diese Therapie reagiert?, sagt Professor Dr. Kai Bötzel. ?Das neue System erlaubt uns, die Patienten sowohl mit der bisherigen Tiefen Hirnstimulation zu behandeln als auch gleichzeitig Forschung zu betreiben ? das war bisher nicht möglich. Wir hoffen, dass die Erkenntnisse aus dieser Forschung zu einer individuell zugeschnittenen Behandlung nach Bedarf des Patienten führen wird?.

?Verheerende Erkrankungen wie Parkinson oder Zwangsstörungen fordern einen hohen Tribut von Betroffenen und ihren Angehörigen. Medtronic ist begeistert, dieses neue System Spitzenforschern weltweit zur Verfügung stellen zu können, und wir erwarten, dass ihre verschiedenen Studien neue Erkenntnisse darüber liefern werden, wie neurologische Erkrankungen entstehen und verlaufen?, sagte Lothar Krinke, Ph.D., Vizepräsident von Medtronic und Leiter des Geschäftsbereichs Deep Brain Stimulation in der Division Neuromodulation. ?Dies ist ein bedeutender Meilenstein für die DBS-Therapie auf dem langen Weg zu einem in sich geschlossenen System, das in der Lage ist, die Gerätedaten zu nutzen, um automatisch die Therapie an die individuellen Bedürfnisse des Patienten anzupassen, und so die DBS-Therapie zu personalisieren.?

Über die Medtronic DBS-Therapie

Bei der DBS-Therapie wird ein medizinisches Gerät implantiert, das sich vom Prinzip her mit einem Herzschrittmacher vergleichen lässt und gezielt schwache elektrische Impulse an umschriebene Gehirnareale abgibt. Diese Stimulation lässt sich nicht-invasiv durch einen entsprechend geschulten Arzt programmieren und anpassen, um optimale Symptombekämpfung bei minimalen Nebenwirkungen zu erzielen. Mehr als 100.000 Patienten weltweit sind bereits mit einer Medtronic DBS-Therapie behandelt worden. Das Activa PC+S-System von Medtronic hat im Januar 2013 die CE-Kennzeichnung (Conformité Européenne) erhalten.

Die Therapie ist inzwischen an vielen Orten der Welt, darunter Europa und die USA, für die Behandlung der mit essentiellm Tremor, fortgeschrittenem Morbus Parkinson und chronischer primärer Dystonie verbundenen Beschwerden zugelassen (in den USA im Rahmen einer HDE [Humanitarian Device Exemption]). In Europa, Kanada und Australien ist die DBS-Therapie zur Behandlung der refraktären Epilepsie zugelassen. Die DBS-Therapie ist außerdem in der Europäischen Union und Australien sowie in den USA im Rahmen einer HDE zur Behandlung von schweren, therapieresistenten Zwangsstörungen zugelassen.

Medtronic ? Führend auf dem Gebiet der Neuromodulation

Medtronic ist eine treibende Kraft und Vorreiter auf dem Gebiet der Neuromodulation, d. h. der gezielten und kontrollierten Abgabe von elektrischen Impulsen und Wirkstoffen an spezifischen Stellen des Nervensystems. Die Aktivität des Unternehmens im Bereich Neuromodulation umfasst Neurostimulation und implantierbare Systeme für die gezielte Wirkstoffabgabe zur Behandlung von chronischen Schmerzen, verbreiteten Bewegungsstörungen, Spastik sowie urologischen und gastrointestinalen Erkrankungen. Mehr als 500.000 Patienten weltweit sind bereits mit Neuromodulationstherapien von Medtronic behandelt worden.

Informationen über Medtronic

Medtronic, Inc. hat seinen Hauptsitz in Minneapolis, USA und ist ein weltweit führender Anbieter in der Medizintechnik. Medtronic GmbH in Deutschland hat ihren Sitz in Meerbusch, Medtronic GmbH in Österreich hat ihren Sitz in Wien. Der europäische Hauptsitz von Medtronic ist in Tolochenaz (VD) in der Schweiz angesiedelt. Sie finden Medtronic im Internet unter www.medtronic.com, www.medtronic.de und medtronic.eu.

####

Aussagen über die Zukunft unterliegen den Risiken und Unsicherheiten, wie sie in den periodisch bei der Securities and Exchange Commission hinterlegten Berichten dargestellt sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den Voraussagen abweichen.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/hzqjps>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/medizinische-neuheiten-wirkstoffe/neues-tiefenhirnstimulations-system-ermoglicht-erstmal-erfassung-und-aufzeichnung-der-hirn>

aktivitaet-waehrend-der-behandlung-30138

Pressekontakt

Medtronic GmbH

Frau Sabine Günther
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

presse@medtronic.de

Firmenkontakt

Medtronic GmbH

Frau Sabine Günther
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

shortpr.com/hzqjps
presse@medtronic.de

-